

# Der Bonifatiusbote

Pfarrbrief der Pfarrei  
St. Bonifatius Böhmfeld



Pfarrei St. Bonifatius

Dezember 2023



## In dieser Ausgabe:

Erntedank beim Haus für Kinder

Jahresrückblick Frauenbund

Wandernder Adventskalender

Aktive Senioren

Termine

und vieles mehr

Einblicke ins Pilgern

# Kontakte

## Seelsorger

Pfarrer Alois Spies Tel. 08458 38003

## Pastorale Mitarbeiter/in

Pfarrvikar Vivek Salvi Tel. 08406 225  
Pater Hans-Werner Günther  
Tel. 08421 9348913  
Traudl Legl Tel. 0151 59133834

## Kirchenpfleger

Dieter Böhm Tel. 08406 1663

## Vorsitzender des Pfarrgemeinderats

Roland Sugg Tel. 08406 918767



Foto Pfarrbriefservice: Factum ADP

## Pfarrbüro St. Bonifatius, Böhmfeld

Hildegard Heiß, Hauptstraße 26, 85113 Böhmfeld  
Tel. 08406 225, E-Mail: boehmfeld@bistum-eichstaett.de  
Dienstag bis Donnerstag 9:00 - 11:30 Uhr.  
weitere Termine nach Absprache möglich  
Internet: <https://boehmfeld.bistum-eichstaett.de>

## Herausgeber

Pfarrgemeinderat Böhmfeld

## Redaktion

Kerstin Ollmert und Roland Sugg

## Texte

Dieter Böhm, Cedrik Eibisch, Barbara Heilmeier, Hildegard Heiß, Lydia Hörmann, Rudolf Nieberle, Kerstin Ollmert, Heidi Pfäffl, Theresa Pfisterer, Daniela Sperling, Pfarrer Alois Spies, Roland Sugg, Rosi Weiß und Pfarrbriefservice.de

## Bilder

Anne Gülich, Barbara Heilmeier, Hildegard Heiß, Tanja Hirsch, Lydia Hörmann, Angela Koller (Titelbild), Rudolf Nieberle, Heidi Pfäffl, Theresa Pfisterer, Pfarrer Alois Spies, Roland Sugg, Rosi Weiß, Gemeindebriefdruckerei und Pfarrbriefservice.de

# Vorwort

## Gott – wo bist du?



Immerwieder, wenn Naturkatastrophen eintreten, wenn es Krieg gibt und Menschen zu Schaden kommen, wenn Menschen plötzlich krank werden oder von

existentiellen Nöten betroffen sind, taucht sie auf: Die Frage nach dem Warum?

Warum, Gott, lässt du das zu?

Gott - wo bist du?

Wie geht es weiter mit dieser unserer Welt und den Menschen? Energiekrise, Inflation, Preisexplosion. Und was kommt danach? Irgendwie schlittern wir gefühlt von einer Krise in die nächste.

Fast drei Jahre lang hatten wir mit Corona zu kämpfen.

Und dann der Krieg in der Ukraine.

Und jetzt noch der schreckliche Krieg im Heiligen Land.

Nicht nur Gebäude, Häuser und Wohnungen werden oder sind beschädigt oder zerstört, auch die Infrastruktur wird angegriffen. Viele Menschen harren in Bunkern, ohne Strom und Wasser. Häufig sind es die älteren Menschen, Frauen und Kinder, die unter der Unmenschlichkeit der Kriege leiden. Grausamkeiten und Brutalität nehmen immer mehr zu und machen erzeugen Angst. Hass und

Feindschaft nehmen immer mehr zu. Wir hören viel von Kriegspropaganda, der Verdrehung von Fakten in sozialen Netzwerken, Populisten, Demokratiegegnern, rechtsradikalen Regierungsbündnissen, der Verletzung von Menschenrechten.

Zu allem Übel seien wir zusätzlich global „mit Vollgas auf dem Weg in die Klimahölle“, wie der UN-Generalsekretär António Guterres auf der Klimakonferenz drastisch mahnte.

Was ist los mit unserer Welt?

Wie wird es weitergehen?

So sehr wir uns auch als Glaubende eine schöne, heile Welt wünschen: Eine Realität ohne Leid und Schmerzen gibt es nicht und gab es noch nie.

Wir alle haben mit den Herausforderungen unserer Zeit zu leben und das ist nicht immer einfach.

Gerne wünsche ich Ihnen in unserer krisengebeutelten Zeit, zu der natürlich auch eigene Probleme, Krankheiten und Schicksalsschläge gehören, einen starken Glauben, eine lebensfrohe Hoffnung und liebe Menschen an Ihrer Seite.

Als „adventliche Menschen“ gehen wir voll Vertrauen unseren Weg mit Gott.

Wir sind nicht allein. Gott ist mit uns!

***So wünsche ich Ihnen einen  
gesegneten Advent  
und frohe Weihnachten!***

***Ihr Pfarrer***

*Alwin Spier*

# Augenblicke in der Pfarrgemeinde



**Januar 2023:**  
Täuflingssonntag

## **März 2023:**

Die Pfarrei half bei der Aktion saubere Landschaft mit



**Juni 2023:**  
Fußwallfahrt nach Bettbrunn

**Juli 2023:**

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung belegten mit Unterstützung einiger Profifußballer beim Gerümpelturnier des Sportvereins den 4. Platz

**Juli 2023:**

Fahrzeugsegnung

**September 2023:**

Sommerferienprogramm punkt der Pfarrei - Bobbycar-Rennen



# „Auf Wiedersehen“ ....

## Pfarrer Anton Schatz verabschiedet sich nach über 10 Jahren von Böhmfeld



Nach mehr als 10 Jahren verabschiedete sich Pfarrer Anton Schatz von der Böhmfelder Pfarrgemeinde.

Bei einem Infoabend im März erläuterte er den zahlreichen Interessierten die Gründe für sein Fortgehen.

Beim diesjährigen Pfarrfest wurde sein Abschied würdig „gefeiert“.





## ...und „Herzlich Willkommen“



2019 im Bistum tätig ist, wohnt seitdem im Pfarrhaus in Böhmfeld und wurde nach erfolgreichem Abschluss der Zweiten Dienstprüfung bzw. der qualifizierten Abschlussprüfung im September zum Pfarrvikar ernannt.

Herzlich Willkommen hieß die Böhmfelder Pfarrgemeinde im Juni 2023 Kaplan Vivek Ramesh Salvi als neuer priesterlicher Mitarbeiter des Pfarrverbandes Böhmfeld-Hitzhofen-Hofstetten.

Salvi, ein Priester aus Poona der seit



# Aufnahme und Verabschiedung Ministrantinnen und Ministranten



Am Missionssonntag den 22.10. fand wie jedes Jahr der Einführungsgottesdienst der neuen Ministrantinnen und Ministranten der Pfarrei Sankt Bonifatius statt.

Dieses Jahr konnten wir sechs neue Minis in unserer Gemeinschaft aufnehmen. Leonhard Weiß, Katharina Halbritter, Clara Bauer, Kilian Bauer, Luis Schlinke und Theresa Gebhardt gehen ab diesem Jahr ihrem Dienst als Ministranten in unserer Pfarrgemeinde nach.

Leider mussten wir uns aber an diesem Tag auch von einigen alten Ministranten verabschieden. So mussten uns Tobias Bauer, Jakob Glawe und David Glawe sowie die vier Oberministranten Steffi Köstler, Sophie Ostermeier, Paul Stadlmeier und Felix Bussinger verlassen. Wir bedanken uns herzlich für ihren langjährigen Einsatz in unserer Gemeinschaft.

Somit besteht unsere Minigemeinschaft nun aus 38 aktiven Mitgliedern. Den ausgeschiedenen Oberministranten folgen in diesem Jahr fünf neue Ministranten diesem Dienst nach. Stefan Bauer (14), Fabian Zeller (16), Moritz Escherich (15), Marc Hörmann (16) und Cedric Eibisch(16) sind im letzten Schuljahr eingearbeitet worden und übernehmen jetzt, mit der Unterstützung von Kristina Strauß, die Leitung der Ministranten in Böhmfeld.



# Missionsessen



Das Missionsessen im Oktober fand wieder sehr großen Anklang. Herzlichen Dank an die freiwilligen Helferinnen und Helfern, die den Eintopf zubereitet und im Pfarrsaal verkauft haben, sowie an alle unsere Gäste.



## AUFRUF zur Friedhofspflege

Generell gilt auch im kirchlichen Bereich des Friedhofs die Friedhofsordnung der Gemeinde. Auf Wunsch von Grabbesitzern soll zu Auffüllarbeiten an den Gräbern ein Erddepot eingerichtet werden. Dies ist aus Platz- und Arbeitsaufwandsgründen leider nicht möglich. Es ist deshalb jeder für Auffüllarbeiten und Erdbeschaffung selbst zuständig.

Denken sie bitte an den Hausmeister der für die Mäharbeiten zuständig ist - er tut sich bei den buckeligen Gegebenheiten wesentlich schwerer.

*Dieter Böhm, Kirchenpfleger*

# Erste heilige Kommunion



Erstkommunionkinder 2023: Leandro Arnold, Clara Bauer, Kilian Bauer, Marlene Bauer, Theresa Gebhard, Amelie Gschrei, Katharina Halbritter, Linus Hlasek, Nico Kunz, Magdalena Maier, Simon Meyerle, Hannes Schleier, Luis Schlinke, Leonhard Weiß und Vitus Weiß





Das Team der Sternsinger (links) sammelte 2023 unter dem Motto „Kinder stärken - Kinder schützen“.

Die Sternsinger werden in Böhmfeld wieder nach der Aussendung am Samstag, 6. Januar 2024, unterwegs sein.

## Firmung

Gemeinsam mit den Kindern aus Hofstetten und Hitzhofen wurden am 27.05.2023 folgende Böhmfelder Kinder durch Jungendpfarrer Sommer gefirmt:



Stefan Bauer, Vinzent Bauer, Josef Bergmeister, Clara Gebhardt, David Glawe, Felix Hausner, Annalena Hutter, Luzia Schweiger und Jonas Sugg.

# Wir sind dann mal weg... zu Fuß von Wolnzach nach Altötting

## Legende:

Der Grund für die weltweite Bekanntheit Altöttings als Marienwallfahrtsort liegt in einer Begebenheit aus dem 15. Jahrhundert.

Im Jahr 1489 soll sich dort folgendes Wunder ereignet haben: Ein dreijähriger Junge war in den Mörnbach gefallen, von der Strömung mitgerissen und für ertrunken gehalten worden. Die Mutter des Jungen betete zur Muttergottes und sein Körper erwachte wieder zum Leben.

Ich bin dann mal weg, so verabschieden sich zwei Böhmfelderinnen von ihren Familien und machen sich auf den Weg nach Altötting.

Gemeinsam beten, singen, lachen und auch bis an die Grenzen seines Körpers gehen.



Menschen jedes Alters, aus ganz unterschiedlichen Lebenssituationen, aber alle mit dem gleichen Ziel; es betend und singend zu schaffen.

115 km Fußmarsch, am ersten Tag mit knapp 50 Kilometer pilgern ist anstrengend. Wer tut sowas und warum? Die Gründe sind so unterschiedlich wie die Leute die mitgehen.



Geschafft. Wer einmal mitgegangen ist, der kennt dieses Gefühl. Die Erleichterung beim Anblick der Altöttinger Basilika und der Menschen die einem zujubeln. Mit Tränen in den Augen, im Hintergrund Glockengeläute, lässt so manche Schmerzen in Füßen und Gelenken vergessen.



Glauben heißt Optimist sein. „Nur wenn man positiv denkt, dann kann das eigene Leben gelingen.“

Das Gefühl der Gemeinschaft, gemeinsam singen, beten und miteinander lachen.....erlebt man beim Pilgern.

Abgekämpft, erschöpft, glücklich und mit neuer Kraft am Ziel.



*Text + Bilder: Birgit Gratzner  
Bilder: Karin del Granado*

# Freud und Leid in der Pfarrei 2023

## Täuflinge



Dieling Tobias  
Gawlik Fiona  
Groß Eva  
Salich Tristan  
Schauer Julian  
Schimmer Paul Josef  
Schmidtner Maximilian  
Schödl Ben Levi  
Schuster Franziska Thea  
Wittmann Marlene

## Erstkommunion



Arnold Leandro  
Bauer Clara  
Bauer Kilian  
Bauer Marlene  
Gebhardt Theresa  
Gschrei Amelie  
Halbritter Katharina  
Hlasek Linus  
Kunz Nico  
Meyerle Simon  
Meyer Magdalena  
Schleyer Hannes  
Schlinke Luis  
Weiß Leonhard  
Weiß Vitus

## Firmung



Bauer Stefan  
 Bauer Vinzent  
 Bergmeister Josef  
 Gebhardt Clara  
 Glawe David  
 Hausner Felix  
 Hutter Annalena  
 Schweiger Luzia  
 Sugg Jonas

## Trauungen



Schindler Markus und Maria, geb.

Dieling

**Verstorbene,**  
 die auf unserem Friedhof beigesetzt wur-  
 den, oder zur Pfarrei gehörten:



Birkl Johann  
 Braunstein Hans-Jürgen  
 Czekalla Juliane  
 Grothe Gisela  
 Knöferl Hedwig  
 Lang Johann  
 Schäfer Christine  
 Schießl Helena  
 Spreng Rosalia  
 Weber Franz  
 Wittmann Walburga

*Image: Factum/ADP  
 In Pfarrbriefservice.de*

# Aktionen der Senioren

## Bei den Senioren hat sich einiges getan

Fasching im Sportheim, Filmvorführungen mit Herrn Koston, Vorträge und Präsentationen - im Alter sicher leben, Flugwallfahrt nach Lourdes für Kranke und Behinderte, Luftnot und Brustschmerz, eine Maiandacht, kleine Ausflüge - Hofstetten, Gasthaus Bauer, Schambach, Gasthaus zur Linde und nach Altdorf zum Kesselfleischessen.

Bei den Veranstaltungen kam das Ratschen und das Gemütliche nie zu kurz, auch verwöhnten wir unsere Senioren mit Kaffee, leckeren Kuchen und Butterbrezen.

Wir freuen uns, wenn wir viele neue Gesichter begrüßen können.

Herzlichst das Seniorenteam  
Heidi, Luise, Waltraud, Lisa und Kathi

Unsere nächste Veranstaltung

**Herzliche Einladung  
zum Nikolausfrühstück  
am Mittwoch, 06.12.2023,  
um 9.30 Uhr im Pfarrsaal**





# Was war beim Frauenbund 2023 los?



Im Januar nähten wir die Geschenke für den Täuflingssonntag, bei dem die Täuflinge von der Pfarrei begrüßt und herzlich willkommen geheißen werden.



gemachte Ostersachen zum Verkauf angeboten.



Spontan organisiert der Frauenbundvorstand einen Kinderfasching beim Beckerwirt. Danke an Familie Beck für die Spontanität.



Palmbüschel binden. Danke an die fleißigen Helferinnen und die Firmlinge, die sie so fleißig verkauft haben.

Das erste Mal organisierte der Frauenbund, zusätzlich zu den Fußwallfahrern, eine Radlwallfahrt nach Bettbrunn. Der Radweg führt entlang dem Jakobsweg nach Santiago de Compostella.



Ferienprogramm mit Pfarrer Schatz, der mit uns eine wunderschöne Schöp-



Weltgebetstag der Frauen „Taiwan“

Zu Ostern wurden wieder viele Osterkerzen gestaltet und verkauft. Zusätzlich wurden viele schöne selbst

fungswanderung gemacht hat.

Ausflug zum Musical „Die Schöne und das Biest“ im Festspielhaus



Foto: Ulricke Meyerle

Neuschwanstein, Füssen. Es war ein wunderschöner Ausflug, der 2024 nochmal ins Programm aufgenommen wird.

Kiacherl backen mit Beck Andrea. Wie lecker!!!!



Die Vorbereitungen für den Böhmfelder Weihnachts-

markt laufen auf vollen Touren. An einem Nähabend und einem Workshop für Makramee Arbeiten wurden schon wunderschöne Sachen gestaltet.



Viele Frauen des Vereins gestalten ebenfalls tolle Dinge zu Hause und unterstützen so unseren Verkauf. Es kann sich auf ein breites Angebot ge-



freut werden. Und wir freuen uns, wenn Ihr an unserem Stand vorbei schaut.



Am 17. Mai 2023 wurde der Vorstand neu gewählt. Angela Koller hat das Amt des Geistlichen Beirats übernommen. Leider legte Luise Bauer ihr Amt als Vorstand ab.

Durch ihre Erfahrung, ihren Einsatz und ihrer liebevollen, humorvollen Art, war sie eine große Stütze und Bereicherung für die Vorstandschaft. In all den Jahren hat sie viel Herzblut in ihre Arbeit gelegt.

Wir sagen Danke und freuen uns, dass Sie uns weiterhin bei vielen Aktionen tatkräftig unterstützt.

Wir wünschen Ihr alles Gute und weiterhin viel Freude im Frauenbund.

Rosi Weiß



# GEMEINSAM FÜR UNSERE \* ERDE IN AMAZONIEN UND WELTWEIT



**AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN**  
20 \* C + M + B + 24

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“  
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

[www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)

# Gottes Liebe ist so wunderbar!

Alle Kinder aus dem Kindergarten und der Krippe machten sich am 2. Oktober diesen Jahres auf den Weg in die Böhmfelder Kirche, um Erntedank zu feiern.



Bereits im September beschäftigten sich alle Gruppen mit dem Thema Erntedank. In Kleingruppen lernten die Kinder verschiedene Obst- und Gemüsesorten kennen. Sie hörten Geschichten wie z.B. „Vom Korn zum Brot“. Ganz intensiv beschäftigten sich die Kindergartenkinder mit der Schöpfungsgeschichte. Lieder über Gottes Liebe begleiteten uns in dieser Zeit.



In der Kirche trafen sich alle Kinder aus Krippe und Kindergarten zu

einer kleinen Erntedankandacht. Die Krippenkinder brachten einen Korb mit verschiedenen Gaben mit und stellten diesen an den schon bestehenden Erntedankaltar.

Wir betrachteten den wunderschön geschmückten Erntedankaltar und lernten die Vielfalt und die Wichtigkeit der Naturmittel kennen.



In einem kleinen Theaterstück präsentierten die Kindergartenkinder die Entstehung unserer Welt.

Zum Schluss bedankten wir uns beim lieben Gott für alle guten Gaben mit dem Lied: „Lieber Gott, wir danken dir für z.B. den Apfel“.

Anschließend haben wir uns bei einem gemeinsamen Erntedankfrühstück in den einzelnen Gruppen, all die leckeren Sachen schmecken lassen.

***Denn Gottes Liebe ist so wunderbar, so wunderbar groß!***

## Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.

Wir vom Kinderkirchen- und Familiengottesdienstteam haben völlig unerwartet unseren

**Jan Gläser**

verloren.

Bereits seit vielen Jahren half Jan mit viel Freude, Engagement und Einfallsreichtum bei der Gestaltung der Gottesdienste für die Kinder und die Familien mit. Er war unser ökumenisches Bindeglied. Wir sind dankbar, dass er Teil unserer Teams war und viele Gottesdienste mit seiner Energie, seinen Ideen und mit seinem Einsatz bereichert hat.

Jan war ein „Herzensmensch“, der mit seiner freundlichen Ausstrahlung jeden von uns berührte.

Wir werden ihn sehr vermissen!



Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.



Herzliche Einladung zur

### **Taize-Andacht**

am 17. Dezember 2023  
um 19:00 Uhr  
in der Kirche St. Bonifatius.

Zur Andacht wird uns das Friedenslicht aus Betlehem gebracht und kann im Anschluss abgeholt werden.

# „Lesen ist Kino im Kopf“ (Michael Ende)

## Bücherei bereichert mit Angeboten das Dorfleben

Die diesjährige Präsentation der neuen Bücher fand am zweiten Novembersonntag im Pfarrsaal statt.

Bei Kaffee und Kuchen hatte das lesefreudige Publikum die Möglichkeit, die neuen Krimis, Romane und Biografien auszuleihen und aussortierte Bücher gegen eine Spende zu erwerben.

160 neue Bücher von bekannten Autoren wie Sebastian Fitzek, Nora Roberts oder Rita Falk, sowie eine große Anzahl von Kinderbüchern, Biografien und Sachbücher konnte Angelika Dieling mit ihrem Büchereiteam erwerben.

Auch das Sortiment an Tonies wurde wieder erweitert, welche sich seit Jahren großer Beliebtheit erfreuen.

Dabei handelt es sich um kleine Figuren, die mit Hilfe eines speziellen Abspielgeräts Geschichten und Lieder darbieten können.

Die kleinsten Bücherwürmer freuten sich über ein Lesezeichen, das sie in der Basteilecke selbst gestalten konnten.

Öffnungszeiten der Bücherei:

Mittwoch	von 09:00 Uhr – 10:00 Uhr
und	von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr
Sonntag	von 10:15 Uhr– 11:15 Uhr



*Bücherausstellung  
2023*



Auch beim Ferienprogramm beteiligte sich das Büchereiteam. Anfang August veranstaltete das Büchereiteam eine Kirchturmbesichtigung im Rahmen des Ferienprogramms, bei dem sich über 30 Kinder anmeldeten.

Dafür, dass der Tag bei strömendem Regen nicht ins Wasser fiel, sorgte Xaver Dieling, der mit den interessierten Schülern auf den Turm kletterte und ihnen die historischen Glocken und die Turmuhr zeigte.

Da der Platz für so viele Schüler zu klein ist, wurden die Kinder auf verschiedene Stationen aufgeteilt. Sie durften Fragen zum Turm beantworten, diese künstlerisch zu Papier bringen, die Bücherei besichtigen und erhielten sogar von Daniela Gebhardt eine

Kirchenführung mit vielen Rätseln, die es zu lösen galt. Am Ende durften alle noch zuschauen, wie das Altarbild gewechselt wurde.

Nach so vielen Eindrücken gab es für alle noch zum Abschluss ein Eis.

Daniela Sperling

**Schnee, sne (auf Dänisch), snö (auf Schwedisch)**  
Der Winter ist berühmt für Schnee. Mal mehr, mal weniger. Diese Seite gibt spannende Einblicke in die Schneewelt. Viel Freude beim Rätseln und Basteln.

**Besonders**  
Jede Schneeflocke ist einzigartig – so wie der Mensch. Sie besteht aus mehreren Schneekristallen. Jeder Kristall ist sechseckig.

**Entstehung**  
Schnee entsteht bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit. Mithilfe von Wassertröpfchen und Staubteilchen bilden sich winzige Eiskristalle. In der Wolke werden die Kristalle immer größer und schwerer und fallen dann zur Erde.

**Wärmeschicht**  
Eine Schneedecke wärmt den Boden wie eine Dämmschicht. Unter ihr sammelt sich die Wärme und der Erdboden kühlt nicht schnell aus.

**Schnee**  
Schneeflocken fallen so still und ruhig. Und automatisch wird alles um uns herum leise. Das liegt daran, dass bei Neuschnee die Schallwellen in die spezielle Oberfläche/Struktur eindringen und somit verschluckt werden.

Nina und Heinz bauen einen iglu. Versuche, den Schneeklotzen jeweils das Wort Eis oder Schnee davorzusetzen. Male alle Sterne rot an, wenn das Wort Eis dazu passt. Die Wörter, die zu Schnee passen, können grün angemalt werden.

**Hast du Lust, eine oder viele Schneeflocken zu basteln?**  
Probiere es mit dieser Anleitung aus :)

Achtung! Zeichne das Muster auf der offenen Papiersseite.

Hier sind ein paar Mustervorschläge. Es gibt unzählige Möglichkeiten!

**DIN A4**

## Altpapiersammlungen 2023

Mit der vor kurzem durchgeführten Altpapiersammlung der Pfarrei Böhmfeld endete eine über vierzigjährige Aktion zugunsten von Pater Johann Bauer in Chile, der am 29. September in Santiago de Chile verstorben ist.

verschwundener Chilenen prägten die folgenden Jahre. Und auch die Kirchen und die Orden standen unter enormen Druck, da sie sich für die Verfolgten einsetzten.



*Altpapiersammlung April 2023*

Der junge Kapuzinerpater war im April 1974 von seinem Orden nach Chile geschickt worden, um die über hundertjährige Tradition der bayerischen Kapuziner in der Araukanie im Süden Chiles fortzusetzen. Durch den Rückgang der Ordensberufungen war aber klar, dass er der letzte Kapuziner in der Mission in Chile sein würde. Als er in Chile ankam, war das ganze Land geprägt vom Militärputsch im September 1973, in dem Augusto Pinochet an die Macht kam. Diktatur, Menschenrechtsverletzungen, Folter und eine große Anzahl gewaltsam

Der Pater informierte die Pfarrei immer wieder mit Briefen und berichtete auch vom kärglichen Leben der Mapuche, der Ureinwohner auf dem campo, den Dörfern, von denen viele große Schwierigkeiten hatten, ihre Familien zu ernähren.

So setzte sich der Böhmfelder Pfarrgemeinderat mit Pfarrer Franz Xaver Federl zusammen, um Möglichkeiten der Unterstützung für den Pater zu finden. Man eröffnete ein Spendenkonto für Padre Juan und beschloss



zweimal jährlich im Ort eine Altpapier- und Altkleidersammlung durchzuführen. Außerdem sollte es am Muttertag immer einen Rosenverkauf zugunsten der Mission geben.

Altpapiersammlungen und Rosenverkauf gibt es auch heuer noch. Vor allem bei den Altpapiersammlungen gab es auch in den umliegenden Orten zahlreiche Unterstützer, die am Sammlungstag Papier nach Böhmfeld brachten. Die Familie seines Bruders Anton Bauer und die Familie Stark stellten meist die Fahrzeuge für die Aktion. Den Rosenverkauf übernahmen die ersten Jahre die Firmlinge, danach der Pfarrgemeinderat.

Doch im September endete die Verbindung nach Chile, als sich der schwer erkrankte Pater meldete und am 29. September verstarb. Da die Herbstsammlung ohnehin anstand, wurde sie am 21. Oktober durchgeführt.

Anton Bauer und Xaver Stark waren als Fahrer unterwegs und die fleißigen jungen Helfer luden die Papierpakete auf die Anhänger. Der Erlös geht heuer an ein Missionsprojekt. Und in der Pfarrgemeinde wird nachgedacht, die Papiersammlung weiterzuführen, um sinnvolle Projekte zu unterstützen.

*Rudolf Nieberle*



*Altpapiersammlung Oktober 2023*

# Machen wir uns in der Adventszeit auf den Weg

## Herzliche Einladung zum wandernden Adventskalender

Auch in diesem Jahr werden wir wieder täglich ein Fenster öffnen.

Aus der Liste können sie entnehmen, ob die jeweilige Familie um 17 Uhr eine kleine Feier gestaltet oder ob die Geschichte zum Fenster ab 15 Uhr vor dem Haus der jeweiligen Familie ausliegt und mitgenommen werden darf.

So laden wir euch auf einen Spaziergang mit der Familie ein, um die geschmückten Fenster zu besuchen.

Wir bedanken uns bei allen die mitmachen und auch heuer wieder Kinderaugen zum Leuchten bringen.

	Tag	Wann:	Wo:	mit Feier	ohne Feier
01.12.	Freitag	17 Uhr	Familie Sperling/ Familie Heilmeier Am Tongraben 2	x	
02.12.	Samstag		Weihnachtsmarkt Kotterhof		
03.12.	Sonntag	16 Uhr	Kindergarten, Weihnachtsmarkt Kotterhof	x	
04.12.	Montag	17 Uhr	Fam. Tratz, Lehenäcker 23	x	
05.12.	Dienstag	15 Uhr	Fam. Fastenmeier, Rosenweg 12		x
06.12.	Mittwoch	17 Uhr	Gruppenstunde, Pfarrhof	x	
07.12.	Donnerstag	15 Uhr	Fam. Willner, Lehenäcker 30		x
08.12.	Freitag	17 Uhr	Fam. Benz, Reiglstr. 18	x	
09.12.	Samstag	15 Uhr	Fam. Schmidtner, Ludwigstr. 9a		x
10.12.	Sonntag	17 Uhr	Lindner, Anja mit Kirchen- und Kin- derchor in der Kirche	x	
11.12.	Montag	15 Uhr	Fam. Paintner, Pfarrer-Federl-Ring 27a		x
12.12.	Dienstag	15 Uhr	Fam. Kok, Gaimersheimer Str. 15		x

Da- tum	Tag	Wann:	Wo:	mit Feier	ohne Feier
13.12.	Mittwoch	15 Uhr	Fam. Wittmann, Gartenstr. 4		x
14.12.	Donnerstag	17 Uhr	Fam. Sitte, Östliche Ringstr. 6	x	
15.12.	Freitag	15 Uhr	Fam. Hermann, Pfarrsiedlung 9		x
16.12.	Samstag	17 Uhr	Fam. Neumayer, Reicheläcker 10	x	
17.12.	Sonntag	17 Uhr	Krabbelgruppe, Pfarrhof	x	
18.12.	Montag	15 Uhr	Fam. Wagner, Pfarrer-Federl-Ring 3		x
19.12.	Dienstag	15 Uhr	Fam. Kühnl, Schelldorfer Str. 8		x
20.12.	Mittwoch	15 Uhr	Fam. Hellinger, Wiesenweg 19		x
21.12.	Donnerstag	17 Uhr	Fam. Kraus/Dietz/Schlinke, Schulstr. 12	x	
22.12.	Freitag	10:30 Uhr	Grundschule Böhmfeld	x	
23.12.	Samstag	15 Uhr	Fam. Wiegand, Mittelweg 6		x
24.12.	Sonntag	15 - 17 Uhr	30-minütige Familienandachten		



Bild von Gerd Altmann auf Pixabay

